

Christi Mutter, qualentragend

T.: aus "Magnificat. Katholischer Kirchenliederschatz", Heiligenstadt 1862
M.: aus "Choralmelodien zum Eichsfeldischen Gesangbuch", Langensalza 1871

Chri-sti Mu-ter, qua-len-tra-gend stand am Kreu-ze we-he-kla-gend,
wo der Viel-ge - lieb-te hing, seuf-zte, schluch-zte, rang die Hän-de
und er-blaß-te, als am En-de ihr ein Schwert das Herz durch-ging.

2. O wie war der auserkorenen Mutter um den eingebornen Sohn das Herz so schwer und voll, als sie sah, wie des Erlauchten Glieder zuckten, Wunden rauchten, Blut zur Erde niederquoll!
3. Ach, wer möchte wohl nicht weinen, säh' er von so herben Peinen dieser Mutter Herz ereilt! Wer gewahrte sonder Schauer der erhabnen Mutter Trauer, die des Sohnes Marter teilt.
4. Für die Schuld der Erdgeborenen sieht sie Jesus Geißeln, Dornen, alle Martern überstehn; sieht ihn nach der Galle lechzen, hört ihn trostlos stöhnen, ächzen, bis die Sinne ihm vergehn.
5. Hilf, o Mutter, Quell der Liebe, daß ich mich mit dir betrübe, bis dein Schert auch mich durchbebt; laß mein Herz von Lieb' erglühen und zu Jesus Flammen spühen, dessen Tod mich neu belebt.
6. Präg' o Mutter, Christi Narben tief und glühend, rosenfarben meinem Herzensgrunde ein; Christi, der den Feind bezwungen. seine Beut' ihm abgerungen, laß mich teilen Christi Pein.
7. Laß mich klagen, zagen, bangen, den Gekreuzigten umfangen, bis mein Leib in Staub versinkt; laß zu dir an's Kreuz mich stellen. dir mich willig zugesellen, bis mir Gott zur Ruhe winkt.
8. Jungfrau, Krone der Jungfrauen, laß mich ihn im Geiste schauen blutbedeckt, an's Kreuz gespannt; daß sein Tod, sein Kreuz und Leiden mir auch Mark und Bein durchschneiden, bis ich seine Lieb' erkannt,

9. Laß mich Christi Worten lauschen und sein Kreuz mich stets umrauschen.
Laß mich Leib und Seel' ihm weih'n; wenn die Hölle mich umwütet
im Gericht, von dir hehütet, Jungfrau, kann ich sicher sein.
10. Gib mir Christi Kreuz zur Stütze und, daß mir sein Sterben nütze,
mag mich seine Huld durchglüh'n; leite, muß der Leib zerfallen,
meinen Geist zu Sions Hallen, wo der Tugend Palmen blüh'n.